

Sevon Bewerbungsverfahren Referendariat NRW - Zugewiesene Stelle nicht antreten?

Beitrag von „babaoob“ vom 20. April 2022 12:42

Hallo,

ich bewerbe mich für das Referendariat in NRW für November 2022.

Nun sind mir einige Unstimmigkeiten im Bewerbungsverfahren aufgefallen bzw. habe ich unterschiedliche Aussagen Bekannter dazu gehört. Daher würde ich das gerne klären:

1. Ich bewerbe mich mit allen Unterlagen und bekomme in einigen Monaten Bescheid, welchem Ausbildungsstandort ich zugewiesen wurde und danach an welche Schule ich komme. Mit welchen Konsequenzen habe ich zu rechnen, wenn ich die Stelle nicht annehme?

In den Unterlagen finde ich dazu folgendes: Bitte beachten Sie, dass Bewerberinnen und Bewerber, die nach Durchführung eines Zulassungsverfahrens den Vorbereitungsdienst ohne wichtigen Grund nicht antreten, in einem etwaigen Zulassungsverfahren des nächsten Einstellungstermins nicht berücksichtigt werden." Im Netz lese ich, zumindest für NRW, aber, dass noch nie jemand Konsequenzen dafür erfahren hat. Und heißt das theoretisch, dass man nur für die nächste Bewerbungsrunde gesperrt ist?

2. Ich kann Ortswünsche angeben. Aber die haben ja insofern nichts zu sagen, als dass ich trotzdem an jedes zfsI kommen kann, stimmt das so? In den Unterlagen ist das wie folgt beschrieben "Nennen Sie keine weiteren Ortswünsche, geben Sie Ihre Bewerbung landesweit frei.". Gilt das wenn ich nur einen Ortswunsch angebe oder egal wie viele?

Der Hintergrund ist eine familiäre Konstellation, die zwar keinen Pflegefall darstellt, allerdings zu einem werden könnte bzw. trotzdem jetzt schon viel Zeit in Anspruch nimmt. Ich möchte das ungerne weiter erläutern. Logischerweise ist es mir da trotzdem wichtig nicht für eventuelle zukünftige Bewerbungsverfahren gesperrt zu werden, sollte ich einen Platz nicht annehmen.

Vielen Dank und viele Grüße an euch!

Beitrag von „undichbinweg“ vom 20. April 2022 12:52

[Zitat von babaoob](#)

In den Unterlagen finde ich dazu folgendes: Bitte beachten Sie, dass Bewerberinnen und Bewerber, die nach Durchführung eines Zulassungsverfahrens den Vorbereitungsdienst ohne wichtigen Grund nicht antreten, in einem etwaigen Zulassungsverfahren des nächsten Einstellungstermins nicht berücksichtigt werden." Im Netz lese ich, zumindest für NRW, aber, dass noch nie jemand Konsequenzen dafür erfahren hat. Und heißt das theoretisch, dass man nur für die nächste Bewerbungsrunde gesperrt ist?

Da NRW jede:n Referendar:in einstellt – insofern die Voraussetzungen vorliegen – gibt es seit Jahren kein Zulassungsverfahren.

[Zitat von babaoob](#)

2. Ich kann Ortswünsche angeben

Ein Wunsch ist ein Wunsch. Mehr nicht.

[Zitat von babaoob](#)

Der Hintergrund ist eine familiäre Konstellation, die zwar keinen Pflegefall darstellt, allerdings zu einem werden könnte bzw. trotzdem jetzt schon viel Zeit in Anspruch nimmt.

Es ist leider so: Entweder verfügt man über eine Bescheinigung über die alleinigen Verantwortung für einen ärztlich bescheinigten Pflegefall hat oder nicht.

Beitrag von „babaoob“ vom 20. April 2022 13:12

Das stimmt natürlich, aber ich kann das auch nichts dran ändern. Trotzdem würde ich eine Stelle nicht antreten wollen, bei der ich wegziehen oder sehr weit fahren müsste. Mir geht es vor allem ja darum, dass ich wegen so einer Entscheidung nicht gesperrt werde. Ich könnte auch direkt als Vertretung arbeiten, aber da die Zukunft ungewiss ist, würde ich das Ref doch gerne durchziehen.

Bezüglich des Zulassungsverfahrens ist es also recht unwahrscheinlich, dass negative Konsequenzen entstehen, wenn man eine Stelle nicht antritt?

Bezüglich des Ortswunsches ist es dann also besser mehrere Wünsche anzugeben. Ich hätte mir auch vorstellen können, dass nur die Wünsche berücksichtigt werden. Danke für die Info!

Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. April 2022 19:32

zu dem Zeitpunkt, wo du ggf. die Stelle nicht antrittst, weißt du schon, ob es in dem Verfahren ein Zulassungsverfahren (NC-Verfahren) gegeben hat.

Erst dann gibt es das Risiko, dass es zu einer Sperre im nächsten Verfahren kommt, FALLS es im nächsten Verfahren WIEDER ein NC-Verfahren gibt.

2010 müsste das letzte NC-Verfahren gewesen sein... 😊

und in einem Wahljahr ein NC? nee..

Beitrag von „kodi“ vom 21. April 2022 22:10

Zitat von babaoob

2. Ich kann Ortswünsche angeben. Aber die haben ja insofern nichts zu sagen, als dass ich trotzdem an jedes zfsL kommen kann, stimmt das so?

Das war bei mir zum Beispiel der Fall. An meinen Ortswünschen kam für eins meiner Fächer das Seminare mangels LAA nicht zustande.

Ich bekam dann ein völlig anderen Ort zugewiesen, der aber immerhin in der Nähe meiner Meldeadresse lag.

Überfüllung könnte genauso ein Grund sein, wieso der Wunsch nicht klappt.

Beitrag von „yestoerty“ vom 21. April 2022 23:27

Und je nach ZfsL sind ja die Umkreise in denen die Schulen liegen auch sehr komisch verteilt.

Die Zuteilung von Schulen zu den Seminaren Köln, Leverkusen, Düsseldorf und Neuss ist nicht immer auf den 1. Blick erkennbar.

Beitrag von „Theatralica“ vom 21. April 2022 23:38

Ich könnte mir vorstellen, dass du auf jeden Fall damit besser fährst, kleine Orte als Wunschziele anzugeben. Nach Düsseldorf, Köln und co. zieht es genug Leute, sodass da die Konkurrenz entsprechend groß ist. Ich hatte damals zumindest mit meiner Vorstadt als Wunschort Erfolg, andere an meinem Seminar ebenso.

Beitrag von „babaoob“ vom 22. April 2022 10:37

Vielen Dank für eure Beteiligung. Auf den HP der zfsL kann man die Schulen der Standorte ja einsehen. Ich habe nun zwei für mich in Frage kommende Standorte ausgewählt. Bei den anderen wüsste ich nicht wie ich das vereinbaren könnte, daher drücke ich mir mal selbst die Daumen, sonst gehe ich erstmal in Vertretungsunterricht.

Die Nachfrage nach Fächern ist nicht entscheidend, oder? Ich habe zwei NaWi-Fächer, bei denen Mangel herrscht.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. April 2022 10:40

[Zitat von babaoob](#)

Die Nachfrage nach Fächern ist nicht entscheidend, oder? Ich habe zwei NaWi-Fächer, bei denen Mangel herrscht.

Nein, es spielt keine Rolle.

Es _kann_ höchstens umgekehrt sein, dass es aufgrund von zu wenig Bewerbungen nicht zu einem Seminar am Standort kommt und alle Chemie-Leute zb woandershin müssen.

Es war bei mir der Fall (kein Mangelfach in dem Sinne, aber das angebotene Fachseminar wurde doch nicht mehr angeboten und alles zentral zu einem anderen ZfsL verschoben) (ich habe den Platz abgelehnt)